

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Großer Volkskalender des Lahrer hinkenden Boten

Karlsruhe, Im Digitalisierungsprozess: 1882-1942

[Werbung]

urn:nbn:de:bsz:31-62042

Nur 2 Pf. der Volksbibliothek des Lahrer Hinkenden Boten.

kostet jede Nummer

Konnten wir schon im vorigen Jahre unsern Lesern Anerkennung dafür zollen, daß von diesem überaus billigen Angebot fleißig Gebrauch gemacht wurde, so sind wir jetzt in der Lage, unsern verehrten Lesern zu verkünden, daß sie unter den Vorräten der „Volksbibliothek“ gewaltig aufgeräumt haben. Um erfreulichsten sind namentlich die zahlreichen Nachbestellungen; ein Zeichen, daß die kleinen Bändchen gefallen haben. Deshalb wollen wir aber auch nicht versäumen, diejenigen unserer Freunde, die nach und nach in Besitz der ganzen Bibliothek zu gelangen wünschen, darauf aufmerksam zu machen, daß eine größere Anzahl Nummern zu Ende geht. Das Verzeichnis im nächsten Jahre wird erhebliche Lücken aufweisen, so daß ein schlemigster Bezug solcher Nummern, die frühere Besteller zur Ergänzung noch zu erhalten wünschen, dringend geboten ist.

Nachstehend folgen die Nummern und Titel der Erzählungen; die in () beigesetzten Ziffern geben an, wie viele Nummern das betreffende Bändchen enthält. So viel mal 2 Pf. kostet also dasselbe. Portoberechnung siehe weiter unten.

Inhaltsverzeichnis.

Bei Aufgabe von Bestellungen ist zu beachten, daß jeweils die vor dem fettgedruckten Titel stehende Nummer diejenige ist, die angegeben werden muß, um das gewünschte Bändchen zu erhalten. Es kam im letzten Jahre vielfach vor, daß in der Bestellung die dem Titel nachfolgenden Nummern, die also zum nächsten Titel gehören, angegeben wurden, alsdann selbstverständlich nicht das Richtige gesandt werden konnte.

- Nr. 1-5 (5). Die Brüder. Preiserzähl. von A. Bürlin. Nr. 6 (1). Der Verschollene. Eine Geschichte von L. Angenrober. Nr. 7-9 (3). Fürst und Leiermann. Von A. May. Nr. 10-13 (4). Das Schwedenstückchen. Erzähl. von M. Barad. Nr. 14 (1). Die Geschichte von der abgebauchten Hand. Von W. Hauff. Nr. 15-19 (5). Doktor und Apotheker. Erzähl. von A. Bürlin. Nr. 20-22 (3). Treff-Af. Eine Geschichte von L. Angenrober. Pfahlbaute mit Nutz-anwendung. Von demselben. Nr. 23 (1). Der zerbrochene Krug. Humoristische Novelle von H. Bischoffe. Nr. 24-25 (5). Doppelndl. Eine wahre Geschichte von A. Bürlin. Nr. 29 (1). Das Wünschelmännchen. Märchen von Mifes. Nr. 30-33 (4). Die Posen. Erzähl. von A. Bürlin. Nr. 34-37(4). Zu fromm. Eine Geschichte von L. Angenrober. Nr. 38-42 (5). Der Meierfrist und der Müllerhans. Erzähl. von Dr. Robert Hase. Nr. 43 (1). Wie mit dem Herrgott umgegangen wird. Eine Geschichte von L. Angenrober. Nr. 44-48 (5). Das Konzert in Rübenthal. Von A. Bürlin. Nr. 49-53 (5). Der Bahnhöriger Martin. Von A. Bürlin. Nr. 54-56 (3). Der Hofsell-Löwel. Von L. Angenrober. Nr. 58-59 (2). Die Errichtung Fatmes. Von W. Hauff. Nr. 60 (1). Der siebzige Geburtstag. Von J. H. Böf. Nr. 61-64 (4). Das stählerne Herz oder Ein Tag aus dem Leben eines Lokomotivführers. Von A. Bürlin. Nr. 65 (1). Blutrache. Nordische Sage. Das Mahl zu Heidelberg. Das Gewitter. Von G. Schwab. Nr. 66-70 (5). Blätter aus dem Tagebüche des armen Pfarrvikars von Wilshire. Novelle von H. Bischoffe. Nr. 71 (1). Der Kampf mit dem Drachen. Die Burgshaft. Von Fr. Schiller. Nr. 72-75 (4). Die drei Prinzen. Ein Märchen. Das Wünschen. Der Weib-Zromme ic. Von L. Angenrober. Nr. 76-77 (2). Die Geschichte von dem kleinen Mus. Von W. Hauff. Nr. 78 (1). Der Kaiser und der Abt Lenore. Zweigedicht von G. A. Bürger. Nr. 79-82 (4). Wie der liebe Gott heut-zutage Wunder macht. Eine einfache Geschichte von A. Bürlin. 83-85 (3). Der Hakenbernd. Von A. Weitbrecht. Nr. 86 (1). Graf Eberhard der Maushebart. Das Sängers Glück. Von L. Uhland. Nr. 87-92 (6). Das Abentuer in der Neunacht. Humorist. Novelle von H. Bischoffe. Nr. 93 (1). Der Gang nach dem Eisenhammer. Der Taucher. Von Fr. Schiller. Nr. 94-98 (5). Die Märchen des Stein-hofferhauses. Von L. Angenrober. Nr. 99-100. (2). Auf und nieder. Waldegg Geschichte von C. Geres. Nr. 101 (1). Der wilde Jäger. Das Lied vom braven Mann. Von G. A. Bürger. Nr. 102-106 (5). Otello. Von W. Hauff. Nr. 107-112 (6). Der Kanzleirat. Von A. Bürlin. Nr. 113-114 (2). Numero Dreizehn. Erzähl. von A. Bürlin. Nr. 115-121 (7). Jonathan Frof. Humoristische Novelle von H. Bischoffe. Nr. 122-125 (4). Der Täufershof. Von G. Diethoff. Nr. 126-128 (3). Ein brauber Mann. Von A. Bürlin. Nr. 129-135 (7). Das Bild des Kaisers. Von W. Hauff. Nr. 136-139 (4). Der Löwe des Dorfes. Erzähl. von C. Diethoff. Nr. 140-143 (4). Ver-urteilte. Von A. Bürlin. Nr. 144-146 (3). Das blonde Wunder. Von H. Bischoffe. Nr. 147-150 (4). Rot-Schwarz-Gold. Von G. Diethoff. Nr. 151-154 (4). Die Wal-purgisnacht. Von H. Bischoffe. Nr. 155-156 (2). Das Märchen vom falschen Prinzen. Von W. Hauff. Nr. 157-162 (6). Hermann und Dorothea. Von J. W. Goethe. Nr. 163 (1). KalisTorch. Von W. Hauff. Nr. 164 (1). Das Gespensterstück. Von W. Hauff. Nr. 165-166 (2). Weshalb Gris-Hedrich nicht umkehrte. Von W. Bültigen. Nr. 167-70 (4). Des Hinfenden Boten Standrede über die Gedie. Von A. Bürlin. Nr. 171-172 (2). Der Vater. Schulprüfung. Ehre und Beispiel. Tapfer und treu bis ans Ende. Von A. Bürlin. Nr. 173-182 (10). Aus wilder Zeit. Von C. Geres. Nr. 183-189 (7). Der zerbrochene Krug. Von H. v. Kleist. Nr. 190-194 (5). Der Winke und der Wunderdoktor. Auf der Alm gibt's ja Sünd. Der leiste Schnitt. Von P. A. Rosegger. Nr. 195-199 (5). Hedwig, die Banditenbraut. Von Th. Körner. Nr. 200 (1). Ein amerikanisches Duell. Von A. Bürlin. Nr. 201-202 (2). Ein Karneval-scher. Von S. Behrend. Nr. 203-214 (2). Der Kanonier in der Tonne. Von S. Behrend. Nr. 205-207 (3). Weinsegen. Von B. Bültigen. Nr. 208-212 (5). Julius Caesar. Von Shakespear. Übertr. von Dr. A. v. d. Velde. Nr. 213-216 (4). Drei brave Männer aus dem Volle. Von A. Bürlin. Nr. 217-219 (3). Der Rundreisehut. Kannst du schwärmen, Margarete? Von A. Bürlin.

lin. Nr. 220-223 (4). Eine Strichbewilligung. Eine neue Entdeckung auf dem Gebiete der Photographie. Ein belohnter Krawattenmacher. Der Mandeldoktor. Von C. Geres. Nr. 224-226 (3). Scharfe Ladung. Es ist halt einmal eso. Von C. Geres. Nr. 227 (1). Deutscher Wit und weisliche Tüste. Von D. Höder. Nr. 228-233 (6). Der Walischfahrer. Von A. Jaenisch. Nr. 234-239 (6). Meister Martin der Künster u. seine Gefesen. Erzählung von E. L. Hoffmann. Nr. 240-245 (6). Prinz Friedrich von Homburg. Von H. v. Kleist. Nr. 246-251 (6). Pächter Feldkümmel. Von A. v. Kotzebue. Nr. 252-256 (5). Toni. Ein Drama von Th. Körner. Nr. 257-261 (5). Die Strifendrüse. Von A. v. Kotzebue. Nr. 262-269 (8). Der goldne Topf. Von E. L. A. Hoffmann. Nr. 270-276 (7). Rula, der unglückliche Zuhähnepfing. Von F. M. Fog. Nr. 277-286 (10). Das Liebhabertheater. Von C. v. d. Belde. Nr. 287-298 (2). Ein Sterben im Walde. Von P. A. Roetger. Nr. 299-303 (5). Die Österreicher. Von Chr. v. Schmid. Nr. 294-298 (5). Der gehörnte Siegfried. Von G. Schwab. Nr. 299-300 (2). Der lange Hilarius. Von H. Billinger. Nr. 301-305 (5). Ahren und Blüten. Eine Samml. von Sprüchen der bedeutendsten Dichter und Denker in Poësie und Prosa. I. Buch. Nr. 306-310 (5). Dasi. II. Buch. Nr. 311-315 (5). Dasi. III. Buch. Nr. 316-320 (5). Dasi. IV. Buch. Nr. 321-324 (4). Der erste Schritt zur Praxis. Von A. Bürlin. Nr. 325-332 (8). Robinson der Jüngere. Von F. C. Campe. Nr. 333-336 (4). Eine Nacht im Walde. Von A. A. Meyer. Nr. 337-339 (3). Wie der Ruckinger Friedensrichter Recht sprach. Eine Spurgeschichte (in der Geisterstunde zu lesen). Die Wameyer Wolfss Jagd. Eine Geschichte, die nicht erfunden ist. Von W. Meier-Marau. Nr. 340-344 (5). Die Bücher der Chronika der drei Schwestern. Ein Volksmärchen von A. Mülaus. Nr. 345-348 (4). Richilde. Volksmärchen von A. Mülaus. Nr. 349-358 (10). Rosa von Tannenburg. Von Chr. v. Schmid. Nr. 359-364 (6). Der Weihnachtsabend. Von Chr. v. Schmid. Nr. 365-369 (5). Heinrich von Eichenfels. Von Chr. v. Schmid. Nr. 370 (1). Fallende Blätter. Von Schulte vom Brühl. Schwab. Die schönen Sagen des klass. Altertums: Nr. 371-377 (7). Die Erziehung des Menschen. Nr. 378-379 (2). Melenger und die Eberjagd. Niobe. Orpheus und Eurydice. Nr. 380-385 (6). Die Argonauten. Nr. 386-390 (5). Herkules. Nr. 391-395 (5). Theseus und Oedipus. Nr. 396-400 (5). Die Nachkommen des Oedipus und Herkules. Nr. 401-402 (2). Wie Baron Überfall geforster ist. Von D. Alumenthal. Nr. 403-404 (3). Einmal über Ertrinken, Erfrieren und Hängen. Von A. Bürlin. Nr. 406-407 (2). Der Revolutionär oder Nochein Geheimmittel. Eine Standrede von A. Bürlin. Nr. 408-413 (6). Peter Schlemihlwundername Geschichte. Von A. v. Chamissos. Nr. 414-416 (3). Der Aufseßbaum. Nur klassisch. Von C. Geres. Nr. 417-421 (5). Die Geschwister. Die Laune des Verliebten. Von F. W. Goethe. Nr. 422-426 (5). Leier und Schwert. Von Th. Körner. Nr. 427-428 (2). Der alte Postillon. Von L. Marx. Nr. 429-432 (4). Noland's Knappen. Von A. Mülaus. Nr. 433-434 (2). Das verlorene Kind. Von

Chr. v. Schmid. Nr. 435-438 (4). Das Täubchen. Von Chr. v. Schmid. Nr. 439-443 (5). Das Lämmchen. Von Chr. v. Schmid. Nr. 444-450 (7). Hans Wohlgegenut, der Spielmann. Ein Märchen von Schulte vom Brühl. Nr. 451-455 (5). Die schöne Magelone. Von G. Schwab. Nr. 456-460 (5). Der arme Heinrich. Von G. Schwab. Schwab. Die schönsten Sagen des klassischen Altertums: Nr. 461-465 (5). Die Entführung der Helenen. Der Zug nach Troja. Der Born des Achilles. Nr. 466-473 (8). Von Troja. Die Großen des Ajax und Hector. Der Kampf bei den Schiffen. Nr. 474-480 (7). Großen und Heldenliden des Hector und Achilles. Nr. 481-486 (6). Trojas Untergang. Nr. 487-489 (3). Der verfolgte Dieb. Eine Kriminalgeschichte von F. D. H. Temme. Nr. 490-491 (2). Schwerfällig. Von K. Weibrécht. Nr. 492-500 (9). Der tote Gast. Humorist. Novelle von H. Jochs. Nr. 501 (1). Der Kandidat. Von C. Albenhoven. Von der Nachachtung. Von A. Bürlin. Nr. 502-503 (2). Bestelle dein Haus. Nr. 504-505 (2). Des Familienlebens. Nr. 506-507 (2). Des armsten Steffes. Martes Schillerseifer. Von A. Bürlin. Nr. 508 (1). Baron von Nifel. Von A. Bürlin. Nr. 509-510 (2). Peter Pott, der Schmied. Von A. Bürlin. Nr. 511-518 (8). Legenden vom Nübelgahl. Von A. Mülaus. Nr. 519-523 (5). Libuna. Volksmärchen von A. Mülaus. Nr. 524-528 (5). Prinzessinen Aufendschön. Ein buntes Märchen von Schulte vom Brühl. Nr. 529-540 (12). Die Priesterin der Holde. Ein erquickliches Gedicht in 12 Gesängen von Schulte vom Brühl. Nr. 541-545 (8). Die Niße vom Wolfsenke. Ein Märchen von Schulte vom Brühl. Schwab. Die schönsten Sagen des klassischen Altertums: Nr. 549-553 (5). Agamemnon's Tod. Die Nach des Orest. Nr. 554-559 (6). Telemah. Die Heimkehr des Odysseus. Nr. 560-564 (5). Odysseus und die Freier. Nr. 565-567 (3). Die Nach an den Freieren. Odysseus und Penelope. Durchkampf zum Sieg. Nr. 568-571 (4). Die Irrfahrt des Aeneas nach Latium. Nr. 572-577 (6). Derkampf um Latium. Nr. 578-581 (4). Heiraten. Eine Gerichtsscene aus Kalifornien. Die entzettelte Leichenhymnugger. Der arme Kommiss. Eine Schiffsmutter. Spiele nicht mit Dynamit. Sechs Erzähl. für das Volk. Nr. 582-585 (4). Eine augenblickliche Ausstellung. Das abgebrochene Haus. Eine modern erzogene Handwerkerstochter. Eine Geigenstergeschichte. Das wohlbezahlte Gespenst. Fünf Erzähl. für das Volk. Nr. 586-589 (4). Hochzeit gebräuchliche fremder Wölter. Schreibungen, gesammelt von W. Werther. Über Amerika. Dreierzähl. aus dem amerikanischen Leben. Ein romant. Räuberabenteuer. Mit vier Abz. das Spiel verloren. Der Peder. Nr. 590-593 (4). Aus dem Leben gekrönter Häupter. Andachten, gesammelt von W. Werther. I. und II. Nr. 594-597 (4). Eine geheimnisvolle Hinrichtung. Ein ewiger, nie aufgelöster Gegebenheit. Rettung im letzten Augenblick. In der Gewalt der Römer. Aus dem Leben eines russischen Gerichtsbeamten. Die Stieftinder. Vier Erzähl. Nr. 598-600 (3). An Bord eines Sklaven Schiffes. Mein Probefuß. Eine Geschichte aus Australien. List gegen List. Eine Exekution in Afrika. Nach den Erlebnissen eines fremden Legionärs. Vier Erzähl.

Nr. 601-605 (5). Hirlanda. Von G. Schwab. Nr. 606-609 (4). Die Nymphe des Brunnens. Ein Volksmärchen von A. Mülaus. Nr. 610-614 (5). Der Lumpensammler. Zum Bahnhartschädel. Der Karrenzieher. Pastor und Pollux. Bagabunden. Von H. Billinger. Nr. 615-619 (5). Genoveva. Von G. Schwab. Nr. 620-626 (7). Stumme Liebe. Ein Volksmärchen von A. Mülaus. Nr. 627-631 (5). Das heilige Kind. Ungleiche Kameraden. Ein heiliger Abend. Der Estimo. Von H. Billinger. Nr. 632-637 (6). Das Schloß in der Höhle Za Za. Von G. Schwab. Nr. 638-640 (3). Liebestrene. Volksmärchen von A. Mülaus. Nr. 641-645 (5). Der Gescheitere. Ein vergnüglicher Tag. Von H. Billinger. Nr. 646-650 (5). Grifeldis. Von G. Schwab. Nr. 651-650 (10). Im Pfalzgrafen Schloß. Eine Studenten- und Soldatengeschichte aus dem alten Heidelberg. Von P. Weber. Nr. 661-665 (5). Robert der Teufel. Von G. Schwab. Nr. 666-673 (8). Maria regina. Eine Erzähl. aus der Zeit des Absalls der Niederlande. Von Schulte vom Brühl. Nr. 674-678 (5). Die Schildbürger. Von G. Schwab. Nr. 679-683 (5). Das Bieriel. Die Holzsammler. Das gehetzte Märl. Von H. Billinger. Tante Irene. Von A. Schuster. Nr. 684-688 (10). Die vier Heymonskinder. Von G. Schwab. Nr. 684-698 (5). Die Narren-Rosel. Die Geringste. Ein Haussgenosse. Von H. Billinger. Nr. 699-700 (2). Der Fechthauptmann. Lustspiel in einem Aufzuge von G. Löbler. Nr. 701-703 (3). Neues Not- und Hilfsbüchlein. Herausgegeben von Dr. R. Bernhard in Gotha. I. Teil. Wohnung Not und Hilfe. Bearbeitet von Dr. R. Bernhard. Nr. 704-706 (3). Dasselbe II. Teil. Schmale Kost. Bearbeitet von M. Lammers. Nr. 707-708 (2). Dasselbe III. Teil. Das Schnäpschen. Bearbeitet von A. Lammers. Nr. 709-711 (3). Dasselbe IV. Teil. Das Hausbuch. Bearbeitet von G. König. Nr. 712-715 (4). Dasselbe. V. Teil. Kindersegen und Kinderjorgen. Bearbeitet von G. König und Dr. R. Bernhard. Nr. 716-719 (4). Dasselbe VI. Teil. Fabrikarbeit. Bearbeitet von A. Koch. Nr. 720-723 (4). Dasselbe VII. Teil. Der Sparpfennig. Bearbeitet von F. Thormart. Nr. 724-726 (3). Dasselbe VIII. Teil. Wohltaten. Bearbeitet von Dr. R. Bernhard. Nr. 727-729 (3). Dasselbe IX. Teil. Der Feierabend. Bearbeitet von M. Sammers. Nr. 730-731 (2). Dasselbe X. Teil. Nach uns? Bearbeitet von Pfarrer G. Müller. Nr. 732-736 (5). Hebeles ausgewählte Erzählungen des rheinländischen Haussfreundes. I. Teil. Nr. 737-741 (5). Dasselbe. II. Teil. Nr. 742-746 (5). Dasselbe. III. Teil. Nr. 747-752 (6). Zur Schafe verbrannt. Von C. Geres. Nr. 753-757 (5). Der gerannte Schleier. Von A. Mülaus. Nr. 758-759 (2). Die Entführung. Von A. Mülaus. Nr. 760-763 (7). Melchisala. Von A. Mülaus. Nr. 767-770 (4). Ulrich mit dem Bühel. Von A. Mülaus. Nr. 771-775 (5). Der Schatzgräber. Von A. Mülaus. Nr. 776-785 (10). Kaiser Octavianus. Von G. Schwab. Nr. 786-795 (10). Die schöne Melusina. Von G. Schwab. Nr. 796-800 (5). Herzog Ernst. Von G. Schwab. Nr. 801-810 (10). Doktor Fortunatus. Von G. Schwab. Nr. 811-822 (12). Fortunat und seine Söhne. Von G. Schwab. Nr. 823-825 (3). Dämon Amor. Volksmärchen von A. Mülaus.

Der Versand erfolgt nur gegen Vorreinsendung des Betrages in Briefmarken oder gegen Einzahlung, wodurch zugleich die Nachnahmegebühr erspart bleibt. An Porto ist beizufügen: für einzelne Nummern 3-5 ♂, für 10 ♂ sind ungefähr 20-25 Nummern, für 20 ♂ ungefähr 40-50 Nummern, für 30 ♂ 80-100 Nummern zu bezahlen. Die Adresse ist recht deutlich und genau zu schreiben. Vielfach kommen Sendungen zurück mit dem Bemerk. seitens der Post, daß der Adressat nicht zu finden sei. Erst auf die Reklamation desselben stellte sich dann heraus, daß die Adresse ungenügend angegeben war.

Wir bitten von diesem vorteilhaften Angebot fleißig Gebrauch zu machen.

Die Verlags-Handlung.

